



interne NACHRICHTEN

Nr. 10/22 16. Juni 2022

PLEASE FIND THE ENGLISH VERSION BELOW

[Newsletter im Browser anzeigen](#)



Foto: Anne Günther/Uni Jena

Nachricht im Bild: FrommannscherSkulpturenGarten

Wie aus klaren geometrischen Formen organische Gebilde entwachsen und schwere Materialien eine besondere Leichtigkeit entfalten, das zeigen die (Holz-)Skulpturen (Foto) des Künstlers Heiko Börner. Unter dem Titel „Das Dort im Hier“ werden Werke des gebürtigen Thüringers noch bis 31. Juli im FrommannschenSkulpturenGarten der Uni Jena gezeigt. Die Skulpturen sind nicht nur im Frommannschen Anwesen zu sehen, sondern erstmals zusätzlich an einem zweiten Ort: im Garten des Schillerhauses. Führungen der Kuratorinnen durch die Ausstellung finden am Sonntag, 19. Juni, um 11 und um 15 Uhr statt. Am Samstag, 16. Juli, führt der Künstler selbst interessierte Gäste ab 14 Uhr durch den FrommannschenSkulpturenGarten. Geöffnet ist die Ausstellung montags bis freitags von 8 bis 20 Uhr, in Schillers Garten dienstags bis sonntags von 11 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

[Mehr erfahren](#)

Noch freie Plätze bei AGs der Zukunftswerkstatt

Nach einem erfolgreichen Auftakt am 31. Mai nehmen die AGs der Zukunftswerkstatt Nachhaltigkeit nun ihre Arbeit auf. Noch sind einige Plätze frei und ein Einstieg ist auch nach den ersten AG-Treffen möglich. Interessierte Angehörige der Universität, die noch mitmachen und ihre Perspektiven einbringen möchten, können sich per E-Mail an nachhaltigkeit@uni-jena.de an das Green Office wenden oder sich direkt bei den AGs melden.

[Mehr erfahren zu den AGs](#)

FORSCHUNG

Über den Ursprung der ersten Biomoleküle

Ein internationales Forschungsteam unter Leitung der Uni Jena konnte erstmals zeigen, dass die ersten chemischen Vorstufen der heutigen Biomoleküle nicht nur in der Tiefsee an hydrothermalen Quellen, sondern auch in warmen Tümpeln an der Erdoberfläche entstanden sein könnten. Den Forschenden um Prof. Wolfgang Weigand (Foto, links) half dabei eine unlängst wiederentdeckte Form von Eisensulfid, das als Katalysator diente und in den ersten hundert Millionen Jahren unseres Planeten auch auf der Oberfläche vorkam. In ihren Experimenten ahmten sie damit in Reaktionsgefäßen die Bedingungen solcher warmen Tümpel, der „Ursuppe“, nach. In den entnommenen Gasproben fanden sie Substanzen, die als Vorläufer heutiger Biomoleküle gedient haben könnten. Darunter war u. a. die Nukleobase Adenin, einer der Buchstaben des genetischen Codes, aus dem zum Beispiel unsere DNS besteht.



Foto: Anne Günther/Uni Jena

[Mehr erfahren](#)

LEHRE

ALe vergibt Förderungen für elf Projekte

Regelmäßig schreibt die Akademie für Lehrentwicklung (ALe) Förderungen in ihren eigenen Förderlinien aus. Nun stehen die Geförderten für die kommende Periode fest. Aus den bis 15. März eingegangenen Anträgen wurden insgesamt elf Projekte für die nächste Förderung ausgewählt. Die Projekte lassen sich den vier Förderlinien „Innovation in der Lehre“, „Entwicklungsdialo g in den Fakultäten“, „Studentische Initiativen“ und „Studentische Initiativen PLUS“ zuordnen.

[Mehr erfahren](#)

Psychologie-Lehrpreise vergeben

In Kooperation mit dem Uniprojekt Lehrevaluation führt der Fachschaftsrat Psychologie jährlich eine Lehrpreisbefragung unter den Studierenden durch.

Den diesjährigen Lehrpreis in der Kategorie Vorlesung erhält Lara Oeltjen (Foto, rechts) von der Professur für Psychologische Methodenlehre. Für den Lehrpreis in der Kategorie Seminar/Tutorium/Übung wurde Tita Gonzalez Avilés (Foto, links) vom Lehrstuhl für Persönlichkeitspsychologie und Psychologische Diagnostik ausgewählt.



Foto: Steffen Walter / Lara Oeltjen

[Mehr erfahren](#)

TRANSFER

Carsharing im Fokus der Nucleus-Veranstaltung „Diskurs³“

Unter dem Titel „Sharing is Caring – Ist Teilen das neue Haben?“ startet am 30. Juni die neue Veranstaltungsreihe „Diskurs³“ von Nucleus Jena, dem gemeinsamen Projekt von Uni Jena und Ernst-Abbe-Hochschule Jena zur Stärkung des regionalen Innovationssystems. „Diskurs³“ rückt aktuelle Themen in den Mittelpunkt. Podiumsdiskussionen bieten dabei Raum für diverse Perspektiven aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Von 16 bis 18 Uhr wird es bei der ersten Veranstaltung der Reihe, die in den Rosensälen (Fürstengraben 27) stattfindet, vor allem um das Thema Carsharing gehen. Für die Teilnahme zur Veranstaltung ist eine vorherige Anmeldung notwendig.

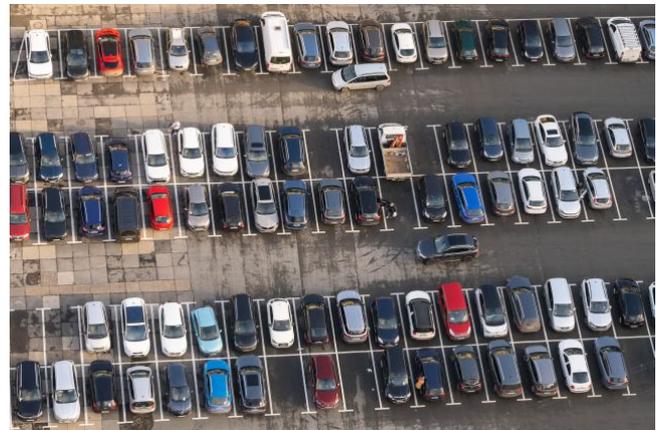


Foto: Jens Meyer/Uni Jena

[Mehr erfahren](#)

NETZWERK

Schnappschüsse aus dem Regenwald für den Artenschutz

Mit Hilfe von Kamerafallen konnte ein internationales Forschungsteam die größte Datensammlung über Tiere des Amazonas-Regenwaldes erstellen. Die gesammelten Fotos und die dazugehörigen Daten aus den Jahren 2001 bis 2020 hat das Team nun veröffentlicht. Unter der Leitung der Uni Jena und des Deutschen Zentrums für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv) arbeiteten Forschende aus 122 Einrichtungen zusammen. Mit den gesammelten Daten können die Forschungen über den Bestand, die Vielfalt und die Lebensraumbedingungen von Jaguaren (Foto) und vielen anderen gefährdeten Regenwaldarten



Foto: Mamirauá-Institut für nachhaltige Entwicklung

[Mehr erfahren](#)

verbessert werden und so zum Schutz der Tiere beitragen.

SERVICE

Neues ERP-System wird mit SAP-Produkt umgesetzt

Zur Verbesserung der IT-Unterstützung von Verwaltungsprozessen an der Uni Jena soll eine leistungsfähige ERP-Software implementiert werden. Im Ausschreibungsverfahren dafür wurde nun der Zuschlag der IBM Deutschland GmbH mit dem ERP-Produkt SAP S/4HANA erteilt. Ab der kommenden Woche finden erste SAP-Grundlagenschulungen für die Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeiter statt. Ein durchgehendes und integriertes SAP-System, das alle Kernprozesse der zentralen Universitätsverwaltung in den Bereichen Finanzen, Beschaffung und Personal unterstützt, soll dann zum 1. Januar 2024 in Betrieb gehen. In einer Auftaktveranstaltung am 28. September gibt das ERP-Projektteam allen Interessierten in der Aula des Uni-Hauptgebäudes einen aktuellen Überblick über das Projekt.

[Mehr erfahren](#)

Neue digitale Bibliographie der Uni Jena

Die ThULB Jena bietet seit Juni die Universitätsbibliographie an. In diesem System werden sämtliche Publikationen (Print und digital) von Angehörigen der Uni Jena und des Uni-Klinikums erfasst und präsentiert.

Die Bibliographie befindet sich noch im Aufbau. Wer das Team der ThULB dabei unterstützen möchte, kann eigene Publikationen über ein Formular melden und damit bei der Vervollständigung der Bibliographie helfen. Gefördert wird die Universitätsbibliographie vom Land Thüringen im Rahmen der Thüringer Digitalstrategie.

[Mehr erfahren](#)

PERSONALIA

Jenaer Professor wird Präsident der Deutschen HNO-Gesellschaft

Der Jenaer Mediziner Prof. Orlando Guntinas-Lichius (Foto) wurde zum Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie (DGHNO-KHC) gewählt. Der Direktor der HNO-Klinik am Universitätsklinikum Jena steht damit für ein Jahr an der Spitze der über 5.000 Mitglieder zählenden medizinischen Fachgesellschaft, die sich der Weiterentwicklung der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde in Wissenschaft und Versorgung widmet. Der 55-Jährige hat seit 2006 den Lehrstuhl für HNO-Heilkunde an der Uni Jena inne und forscht v. a. zu Kopf-Hals-Tumoren, Speicheldrüsenerkrankungen und Erkrankungen des Gesichtsnervs.



Foto: Anna Schroll/UKJ

[Mehr erfahren](#)

CAMPUSLEBEN

Einladung zu Schillertag und Sommerfesten

Die Uni Jena lädt alle Universitätsangehörigen und Gäste herzlich zum diesjährigen Schillertag am Freitag, **24. Juni**, ein. Ab 13 Uhr ist Dies academicus – also lehrfrei –, damit alle an den Feierlichkeiten und Aktionen des Schillertages teilnehmen können. Ab **14 Uhr** findet die Festveranstaltung in der Aula im Uni-Hauptgebäude statt, bei der die Promovierten des akademischen Jahres 2021/22 geehrt und die Promotionspreise sowie der Rowena-Morse-Preis der Uni Jena verliehen werden. Den Festvortrag hält Prof. Kai Lawonn vom Institut für Informatik zum Thema „Von der Visualisierung zur Erkenntnis“.

Im Anschluss findet um **17 Uhr** ein Ökumenischer Gottesdienst zum Schillertag in der Stadtkirche „St. Michael“ statt.

Um **18 Uhr** öffnen sich die Pforten für das traditionelle Sommerfest, mit dem der Schillertag ausklingt.

Erstmals schließt sich an dieses Sommerfest ein zweiter Festtag mit dem Titel „Klassik im Botanischen Garten“ an, der am Folgetag, dem **25. Juni**, stattfindet.

Für beide Sommerfesttage gibt es noch Karten.



Foto: Jan-Peter Kasper/Uni Jena

[Mehr erfahren zur Festveranstaltung](#)

[Mehr erfahren zum Sommerfest](#)

[Mehr erfahren zu „Kassik im Botanischen Garten“](#)

Uni Jena veranstaltet öffentliches Symposium zum Zukunftszentrum

Die Uni Jena bewirbt sich gemeinsam mit der Stadt Jena um das „Zukunftszentrum für Europäische Transformation und Deutsche Einheit“ (ZET). Was sich dahinter verbirgt und was die Themen aus wissenschaftlicher und aus gesellschaftlicher Perspektive bedeuten, das wird bei einem von der Uni Jena veranstalteten Symposium am 20. Juni erläutert und diskutiert. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet von 16 bis 20 Uhr in den Rosensälen (Fürstengraben 27) statt.

[Mehr erfahren](#)

Prof-Fußballturnier des Unibundes Halle-Jena-Leipzig am 23. Juni

Wer Profs einmal jenseits von Hörsaal und Labor erleben möchte, hat dazu am 23. Juni die Gelegenheit. An jenem Donnerstag findet das traditionelle Fußballturnier des Unibundes Halle-Jena-Leipzig statt. Zum Prof-Team der Jenaer Uni gehören neben Kapitän Christian Lukas u. a. Axel Brakhage, Andreas Freytag (Foto, l.) und Tobias Rothmund. Interessierte, die das Jeder-gegen-jeden-Turnier der drei Teams sehen möchten, sind herzlich eingeladen. Anpfiff ist um 16 Uhr auf dem Rasenplatz 1 hinter dem Mehrzweckgebäude des



Foto: Jan-Peter Kasper/Uni Jena

Unisportzentrums.

Und wer selber Lust hat zu kicken und das Team der Uni Jena unterstützen möchte, kann sich bei Christian Lukas (christian.lukas@uni-jena.de) melden. Trainiert wird freitags von 18.30 bis 20 Uhr.



FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

internal NEWS

[View newsletter in browser](#)



Image: Anne Günther/Uni Jena

News in a picture: FrommannscherSkulpturenGarten

How organic shapes grow out of clear geometric forms and heavy materials unfold a special lightness is shown by the (wooden) sculptures (photo) of the artist Heiko Börner. Works by the Thuringian-born artist are on display in the FrommannscherSkulpturenGarten (Fromman Sculpture Garden) at the University of Jena until 31 July under the title "Das Dort im Hier" (The There in the Here). The sculptures are not only on display in the Frommann estate, but for the first time also in a second location: in the garden of the Schillerhaus. Guided tours of the exhibition by the curators will take place on Sunday, 19 June, at 11 am and 3 pm. On Saturday, 16 July, the artist himself will guide interested guests through the Frommann

Sculpture Garden from 2 pm. The exhibition is open from Monday to Friday from 8 am to 8 pm, in Schiller's garden from Tuesday to Sunday from 11 am to 5 pm. Admission is free.

[Learn more](#) (German)

Still free places in the Zukunftswerkstatt working groups (WGs)

After a successful kick-off on 31 May, the WGs of the Zukunftswerkstatt on Sustainability are now starting their work. There are still a few places available, and it is also possible to join after the first WG meetings. Interested members of the university who would still like to join in and contribute their perspectives can contact the Green Office by emailing nachhaltigkeit@uni-jena.de or contact the WGs directly.

[Learn more about the working groups](#)

RESEARCH

On the origin of the first biomolecules

An international research team led by the University of Jena has been able to show for the first time that the earliest chemical precursors of present-day biomolecules could have been formed not only in the deep sea at hydrothermal vents, but also in warm ponds on the Earth's surface. The researchers led by Prof. Wolfgang Weigand (photo, left) used a recently rediscovered form of iron sulphide, which served as a catalyst and also occurred on the surface during the first hundred million years of our planet. In their experiments, they used it to imitate the conditions of such warm ponds, the "primordial soup", in reaction vessels. In the gas samples they took, they found substances that could have served as precursors of today's biomolecules. Among them was the nucleobase adenine, one of the letters of the genetic code that makes up our DNA, for example.



Image: Anne Günther/Uni Jena

[Learn more](#)

TEACHING

Academy for Teaching Development ALe awards funding for 11 projects

The Academy for Teaching Development (Akademie für Lehrentwicklung – ALe) regularly calls for applications for funding in its own funding lines. Now the funding recipients for the coming period are decided. A total of eleven projects were selected for the next funding from the applications received by 15 March. The projects can be assigned to the four funding lines "Innovation in Teaching", "Development Dialogue in the Faculties", "Student Initiatives" and "Student Initiatives PLUS".

[Learn more](#) (German)

Psychology teaching awards presented

In cooperation with the university project Teaching Evaluation, the Student Council for Psychology conducts an annual teaching award survey among students. This year's teaching award in the category Lecture goes to Lara Oeltjen (photo, right) from the Department of Psychological Methods. Tita Gonzalez Avilés (photo, left) from the Department of Personality Psychology and Psychological Assessment was selected for the teaching award in the category Seminar/Tutorial/Exercise.



Image: Steffen Walter / Lara Oeltjen

[Learn more](#) (German)

TRANSFER

Car sharing in the focus of the Nucleus "Diskurs³" event

Under the title "Sharing is Caring – Ist Teilen das neue Haben?" ("Sharing is Caring – Is Sharing the New Having?"), the new event series "Diskurs³" ("Discourse³") of Nucleus Jena, the joint project of the University of Jena and Ernst Abbe University of Applied Sciences Jena to strengthen the regional innovation system, starts on 30 June. "Diskurs³" focuses on current topics. Panel discussions offer space for diverse perspectives from science, business and society. From 4 to 6 pm, the first event in the series, which will take place in the 'Rosensäle' (Fürstengraben 27), will focus on the topic of car sharing. Prior registration is required for participation in the event.



Image: Jens Meyer/Uni Jena

[Learn more](#) (German)

NETWORK

Snapshots from the rainforest for species conservation

With the help of camera traps, an international research team was able to compile the largest data collection on animals of the Amazon rainforest. The team has now published the collected photos and the associated data from the years 2001 to 2020. Researchers from 122 institutions worked together under the leadership of the University of Jena and the German Centre for Integrative Biodiversity Research (iDiv). The collected data can be used to improve research on the population, diversity and habitat conditions of jaguars (photo) and many other endangered rainforest species and contribute to their protection.



Image: Mamirauá-Institute for Sustainable Development

[Learn more](#)

SERVICE

New ERP system is implemented with SAP tool

In order to improve the IT support of administrative processes at the University of Jena, a high-performance ERP software is to be implemented. In the tendering process, IBM Deutschland GmbH was awarded the contract for the ERP product SAP S/4HANA. Starting next week, the first basic SAP training courses will be held for the project staff. An end-to-end and integrated SAP system that supports all core processes of the central university administration in the areas of finance, procurement and human resources should then go into operation on 1 January 2024. In a festive launch event on 28 September, the ERP project team will give all interested parties an up-to-date overview of the project in the assembly hall of the university main building.

[Learn more](#) (German)

New digital bibliography of the University of Jena

The ThULB Jena has been offering the university bibliography since June. This system records and presents all publications (print and digital) by members of the University of Jena and the University Hospital.

The bibliography is still under construction. Anyone who would like to support the ThULB team can report their own publications via a form and thus help complete the bibliography. The university bibliography is funded by the state of Thuringia as part of the Thuringian Digital Strategy.

[Learn more](#)

PEOPLE

Jena Professor is new President of the German Otolaryngology Society

The Jena physician Prof. Orlando Guntinas-Lichius (photo) was elected President of the German Society of Oto-Rhino-Laryngology, Head and Neck Surgery (DGHNO-KHC). The Director of the Otolaryngology Clinic at the University Hospital Jena is thus at the helm of the more than 5,000-member medical society, which is dedicated to the further development of otolaryngology in science and care, for one year. The 55-year-old has held the Chair of Otolaryngology at the University of Jena since 2006 and conducts research primarily on head and neck tumours, salivary gland diseases and diseases of the facial nerve.



Image: Anna Schroll/UKJ

[Learn more](#) (German)

CAMPUS LIFE

Invitation to Schiller Day and Summer Festivals

The University of Jena cordially invites all university members and guests to this year's Schiller Day on Friday, **24 June**. Starting at 1 pm, Dies academicus – i.e., no teaching – will take place so that everyone can take part in the Schiller Day festivities and activities.

From **2 pm**, the festivities will take place in the assembly hall in the main university building, where the doctoral graduates of the academic year 2021/22 will be honoured and the doctoral prizes and the Rowena Morse Prize of the University of Jena will be awarded. The keynote speech will be given by Prof. Kai Lawonn from the Institute of Computer Science on the topic "From Visualisation to Insight".

This will be followed by an ecumenical service for Schiller Day at **5 pm** in the city church "St. Michael". At **6 pm** the gates will open for the traditional summer festival, which will bring Schiller Day to a close.

For the first time, this summer festival will be followed by a second festival day entitled "Klassik im Botanischen Garten" ("Classics in the Botanical Garden"), which will take place on the following day, **25 June**.

Tickets are still available for both summer festival days.

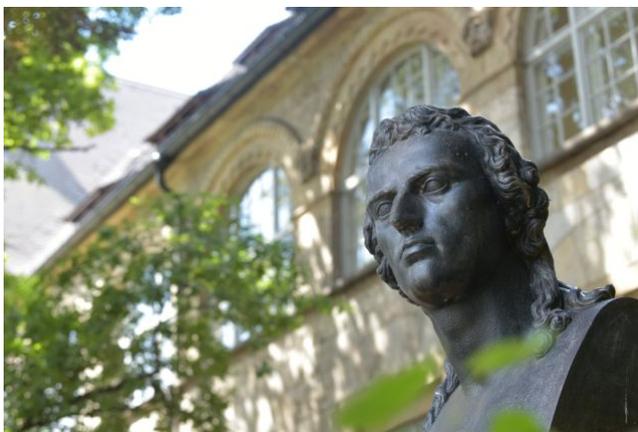


Image: Jan-Peter Kasper/Uni Jena

[Learn more about the graduation ceremony](#)

[Learn more about the Sommerfest](#) (German)

[Learn more about „Kassik im Botanischen Garten“](#) (German)

University of Jena hosts public symposium on the Future Centre

Together with the city of Jena, the University of Jena is applying for the "Future Centre for European Transformation and German Unity" (ZET). What is behind this and what the topics mean from a scientific and social perspective will be explained and discussed at a symposium organised by the University of Jena on **20 June**. All interested parties are cordially invited to attend. The event will take place from 4 to 8 pm in the 'Rosensäle' (Fürstengraben 27).

[Learn more](#) (German)

Professor Football Tournament of the Unibund Halle-Jena-Leipzig

Anyone who wants to witness professors beyond the lecture hall and laboratory will have the opportunity to do so on **23 June**. On that Thursday, the traditional football tournament of the Unibund Halle-Jena-Leipzig will take place. In addition to captain Christian Lukas, the Jena University Professor Team includes for example Axel Brakhage, Andreas Freytag (photo, left) and Tobias Rothmund. Interested parties who would like to see the three teams play each other are cordially invited. Kick-off is at 4 pm on the grass pitch 1



Image: Jan-Peter Kasper/Uni Jena

behind the multi-purpose building of the University Sports Centre.

Anyone who would like to play and support the Uni Jena team can contact Christian Lukas (christian.lukas@uni-jena.de). Training takes place on fridays from 6.30 to 8 pm.

Impressum / Imprint

Abteilung Hochschulkommunikation / Communications and Marketing

Bereich Presse und Information / Press and Public Relations

Fürstengraben 1 / 07743 Jena

Tel.: +49 (0)3641 / 9-401400

E-Mail: interne.nachrichten@uni-jena.de

<https://www.uni-jena.de/Presse>

Informationen und Hinweise über mögliche Inhalte sowie weitere Anmerkungen schreiben Sie uns bitte über oben genannte E-Mail-Adresse. Sollten Sie den Newsletter nicht auf direktem Weg erhalten haben, dann wenden Sie sich bitte ebenfalls an uns.

Please write to us via the above-mentioned e-mail address with information and notes about possible contents as well as further comments. If you have not received the newsletter directly, please also contact us.